

## Flüchtlingshilfe im Quartier des Diakoniewerkes Gelsenkirchen und Wattenscheid e.V.

Geflüchtete Menschen brauchen Rat und Hilfe, um sich im Alltag unserer Gesellschaft orientieren, zurechtfinden und um sich integrieren zu können.

Sie suchen Unterstützung und benötigen Beratung, wenn es um Angebote zum Spracherwerb, medizinischer Versorgung, Zugang zum Arbeitsmarkt, Sicherung des Lebensunterhaltes, Erhalt bzw. Finden von geeignetem, eigenem Wohnraum, Behördenangelegenheiten, die Thematik „Kindergarten, Schule, Erziehung“, Klärung des Aufenthaltsstatus und andere Belange des Alltags geht.

Die Flüchtlingshilfe im Quartier des Diakoniewerks ist ein niedrigschwelliges Angebot, das die geflüchteten Menschen berät, unterstützt und bei ihrem Integrationsprozess begleitet. Die geflüchteten Menschen bekommen durch das Angebot die Möglichkeit, sich in den städtischen Verwaltungsstrukturen und im Sozialraum zu orientieren. Das Ziel der



Unterstützung folgt dem Ansatz des Empowerments („Hilfe zur Selbsthilfe“), der die Menschen in ihren vorhandenen Ressourcen fördert und sie durch positive Verstärkung befähigt, sich perspektivisch alleine zu orientieren.

Gemeinsam mit der Stadt Gelsenkirchen und den anderen Trägern der Freien Wohlfahrtspflege wurde im Dezember 2016 ein Vertrag geschlossen, in dem neben den Arbeitsschwerpunkten die sozialräumliche Zuständigkeit unter den Trägern beschlossen wurde. Die Flüchtlingshilfe im Quartier des Diakoniewerkes ist für die sozialräumliche Integrationsarbeit in Form von Beratungs-, Begleitungs- und Begegnungsangeboten in den nördlichen Stadtteilen Gelsenkirchens (Heßler, Horst, östliches Beckhausen, Buer, Resse, Resser Mark und Erle) zuständig.

Orientiert am Ansatz der niedrigschwelligen, sozialräumlichen Sozialarbeit finden im Ankommenstreffpunkt „Die Lichtung“ an vier Tagen in der Woche offene Sprechstunden statt, in denen die ratsuchenden Menschen Unterstützung zu unterschiedlichen Themen bekommen (z. B. Hilfe bei der Antragsstellung für Leistungen nach SGB II oder Kindergeld). Ergänzt wird dieses Angebot durch die sogenannte „aufsuchende Sozialarbeit“, d. h. Hausbesuche, um die Menschen in ihrer



Lebenswelt kennenlernen und bei eventuellen Konflikten im Wohnumfeld vermitteln zu können.

In der Flüchtlingshilfe im Quartier ist eine pädagogische Fachkraft, ein Student des dualen Studiums der Sozialen Arbeit sowie eine Integrationsmittlerin beschäftigt. Alle Mitarbeiter\*innen verfügen über entsprechende interkulturelle und sprachliche Kompetenzen (Arabisch, Dari, Englisch, Französisch, Farsi, Sorani).

Neben den regelmäßigen Sprechstunden bieten die Mitarbeiter\*innen der Flüchtlingshilfe im Quartier regelmäßige Gruppenangebote für Frauen, Kinder und Familien an:

### ■ Weihnachtsfeier für Familien im Stadtteil Erle 2019

Im Dezember 2019 fand bereits zum dritten Mal eine gemeinsame Weihnachtsfeier für Familien aus dem Stadtteil Erle im Gemeindefestsaal der Dreifaltigkeitskirche statt. Neben einer weihnachtlichen Geschichte für die ganze



Familie gab es bei Kaffee und weihnachtlichem Gebäck kleine Geschenke im Schuhkarton für die Kinder.

### ■ Sprachcafé in den Stadtteilen Horst und Erle

Das Sprachcafé bietet den Frauen die Möglichkeit, ihre Deutschkenntnisse im gemeinsamen Austausch zu vertiefen. Inhaltlich stehen alltägliche Situationen im Vordergrund. Das Café kann auch von Frauen mit geringen Sprachkenntnissen besucht werden und findet im 14-tägigen Wechsel immer mittwochs an den beiden Stadtteilen statt.

### ■ Interkulturelles Frauencafé

Das Interkulturelle Frauencafé soll Frauen unterschiedlicher Herkunft die Möglichkeit geben, miteinander in Kontakt zu kommen und sich sowie die unterschiedlichen Kulturen kennenzulernen. Neben einem Austausch zu alltäglichen Aspekten werden Referent\*innen zu unterschiedlichen Themen (z. B. Gesundheit bei Kindern) eingeladen.

### ■ Kreativangebote für Frauen

Die Kreativangebote für Frauen werden unter einem bestimmten Motto durchgeführt und sind daher kein regelmäßiges Angebot der Beratungsstelle. In Vorbereitung auf den diesjährigen Weltfrauentag am 8. März, der in Gelsenkirchen unter dem Motto „Umweltschutz, Klima und Digitalisierung“ stand, haben die Frauen aus recycelten Materialien Körbe und Schalen für den Alltag hergestellt.

### ■ Karnevalsaktion für Kinder 2020

Auch in diesem Jahr fand eine kleine Karnevalsfeier für die Kinder in der Lichtung statt. Gemeinsam mit ihren Vätern und Müttern haben die Kinder bunte Masken für den anschließenden Straßenkarnevalsumzug in Erle gebastelt.

### ■ Sommerferienaktion für Kinder 2020

Nach langem Überlegen haben wir uns entschieden, trotz der aktuellen Situation ein zweiwöchiges Ferienprogramm für die Kinder im Stadtteil durchzuführen. Unter dem Motto „Gesundheit und gemeinsam Spaß haben“

### DAS TEAM DER FLÜCHTLINGSHILFE

Standort Gelsenkirchen-Erle/Lichtung  
Cranger Straße 325 | 45891 Gelsenkirchen

Salah Bernoussi  
E-Mail: bernoussi@meinediakonie.de  
Telefon: 0209 9831773

Samira Hassani  
E-Mail: hassani@meinediakonie.de  
Telefon: 0209 70288468

Fachbereichsleitung „Flucht und Migration“  
Katharina Kűsgen  
E-Mail: kuesgen@meinediakonie.de  
Telefon: 0209 9831772

haben die Kinder in Kleingruppen gebastelt, gekocht und im Freien Bewegungsspiele gemacht. Zum jeweiligen Wochenabschluss gab es ein gemeinsames Spiel mit anschließendem Picknick.



Diakoniewerk Gelsenkirchen und  
Wattenscheid e. V.

Munckelstraße 32  
45879 Gelsenkirchen  
Telefon: 0209 160-9100  
Telefax: 0209 160-9101  
E-Mail: sekretariat@meinediakonie.de